Amt, Datum, Telefon

110 Amt für Personal, 16.06.2025, 84 10

Drucksachen-Nr.

10508/2020-2025

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Finanz- und Personalausschuss	01.07.2025	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Corporate Influencer Programm #Bielefelder Jobbotschaften -Pilotprojekt zur Stärkung des Personalmarketings

Betroffene Produktgruppe

Diverse, Gesamthaushalt

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Keine Auswirkungen

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

Aufwendungen i.H.v. 25.000 € sind entsprechend im Haushalt 2025/2026 bzw. im Wirtschaftsplan des Umweltbetriebes berücksichtigt.

Sachverhalt:

Die Stadt Bielefeld wird in den kommenden Jahren vor erheblichen personellen Herausforderungen stehen. In den nächsten zehn Jahren werden rund 2.100 Beschäftige altersbedingt ausscheiden, davon 316 allein im Umweltbetrieb (Stichtag 31.12.2024). Das Durchschnittsalter der Beschäftigten im Umweltbetrieb beträgt derzeit 47,06 Jahre (Stichtag 31.12.2024). Gleichzeitig bleiben insbesondere im technischen Bereich Stellen überdurchschnittlich lange unbesetzt – oftmals ein Jahr und länger (Stichtag: 31.12.2024). Vor diesem Hintergrund besteht akuter Handlungsbedarf, um Nachwuchs- und Fachkräfte zu gewinnen, zu binden und die Stadtverwaltung als moderne, attraktive Arbeitgeberin zu positionieren.

Im Rahmen der Arbeitsgruppe „Personalmarketing im technischen Dienst“ wurde im Herbst 2023 der Wunsch nach einer stärkeren Präsenz auf Social Media geäußert. Daraus entstand in Zusammenarbeit des Umweltbetriebes und des Amtes für Personal die Idee zur Einführung eines Corporate Influencer Programmes.

Das Programm ist eine Personalmarketingstrategie und verfolgt das Ziel, die Stadt Bielefeld als Arbeitgeberin authentisch und sichtbar zu präsentieren. Mitarbeitende werden dabei ermutigt, über ihre persönlichen Social Media Profile Einblicke in ihren Arbeitsalltag zu teilen. Diese sogenannten Corporate Influencer werden Schritt für Schritt in verschiedenen Workshops für ihre Rolle qualifiziert und mit den notwendigen Ressourcen und Tools ausgestattet.

Für die Stadt Bielefeld ergeben sich durch diese Form der authentischen Kommunikation mehrere Vorteile. Sie erhöht die Sichtbarkeit als Arbeitgeberin, stärkt das Image der Stadtverwaltung und setzt bewusst auf die Glaubwürdigkeit realer Erfahrungsberichte anstelle klassischer Werbung. Darüber hinaus trägt das Programm dazu bei, das Recruiting und die Bindung der Mitarbeitenden zu fördern und die Unternehmenskultur weiterzuentwickeln.

Auch für die teilnehmenden Corporate Influencer bietet das Programm einen klaren Mehrwert. Sie profitieren von gezielten Weiterbildungsangeboten, erweitern ihr berufliches Netzwerk und haben die Möglichkeit, aktiv an der Gestaltung eines innovativen, zukunftsorientierten Projekts mitzuwirken. Ergänzend dazu erfahren sie eine besondere Form der Wertschätzung durch gezielte Benefits im Rahmen ihrer Beteiligung am Programm.

Seit Start des Programms im Januar 2025 nehmen neun Corporate Influencer teil, deren zeitlicher Aufwand für diese Tätigkeit bis zu zwei Stunden pro Woche beträgt. Die organisatorische Koordination des Programms erfolgt durch ein Projektteam aus vier Mitarbeitenden.

Für die Umsetzung des Pilotprojekts sind Gesamtkosten in Höhe von 25.000 € veranschlagt, die gemeinsam von dem Umweltbetrieb und dem Amt für Personal getragen werden. Diese Mittel decken unter anderem die technische Ausstattung, Workshops sowie begleitende Maßnahmen zur Unterstützung der Teilnehmenden ab.

Seit dem Programmstart haben die Corporate Influencer eine Vielzahl von Beiträgen auf LinkedIn veröffentlicht. Die Resonanz ist bislang durchweg positiv. Die Teilnehmenden zeigen ein hohes Engagement und profitieren von den begleitenden Qualifizierungsangeboten sowie von den Möglichkeiten zur internen und externen Vernetzung.

Eine erste fundierte Auswertung erfolgt im Juli 2025. Die Pilotphase endet im Dezember 2025. Im Anschluss wird über eine Weiterführung und Ausweitung des Programms entschieden.

Kaschel **Beigeordneter**	Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.